

Berichte der Sektionen

Dackelwanderung am 28.01.2023 der Sektion Stuttgart zum Bärenschlössle

Was wir gelernt haben - Wald ist jetzt eine Management-Aufgabe!

Bei unserem Dackelspaziergang am 28.01.2023 haben wir und unsere Dackel viel gelernt. Der Förster trägt keinen Lodentmantel mehr und seine Aufgaben liegen eher in der Rolle eines Ökomanagers und in der Öffentlichkeitsarbeit. Herr Ralf Noack, Förster im Gebiet des „Bärenschlössle“ in Stuttgart, hat uns seine Aufgaben nähergebracht, er sieht sich als Ökomanager, der den Naturschutz, die Forstwirtschaft und Freizeit der Waldbesucher unter einen Hut bringen muss.

Themen sind zum Beispiel, die Folgen des Klimawandels, der Holzmarkt und Entwicklungshilfe. Früher gab der Förster den Ton an, der Wald war sogar zeitweise für die Waldbesucher geschlossen. Heute will jeder in den Wald. Und jeder will etwas anderes von ihm: Der Spaziergänger ist für viele gut ausgebaute Wege, der Naturschützer will mehr Natur und weniger Mensch - also auch keine Jäger. Die Jäger wollen trotzdem in den Wald, und die Wasserwirtschaftler haben beim Gewässerschutz ein Wörtchen mitzureden. Dazwischen gibt es noch ein bisschen Forstwirtschaft. Je näher der Wald an den Ballungsgebieten liegt, desto vielseitiger die Ansprüche, desto schwieriger das Geschäft. Wir als Dackelführer sind da auch ein Waldbesucher, der seine Wünsche und Träume hat. Freilauf für den Dackel ist da leider nicht mit im Programm. „Den Wald erklären“, sei die Aufgabe der Förster und das sei ihm ein großes Anliegen und keine Last.

Wir und unsere Dackel haben aufmerksam zugehört und einiges an Wissen mitgenommen. Zum Schluss sind wir dann mit Herrn Noack im „Bärenschlössle“ eingekehrt und haben noch gemütlich zusammengesessen.

Insgesamt ein interessanter Nachmittag, bei dem wir dem Wald und seinen Pflegern sowie Schützern nähergekommen sind. Unser Verständnis für das Verhalten mit Hund im Wald wurde dadurch gestärkt.

Bericht und Bilder: Dagmar Vick

